

Förderkreis Denkmal für die
ermordeten Juden Europas e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren!

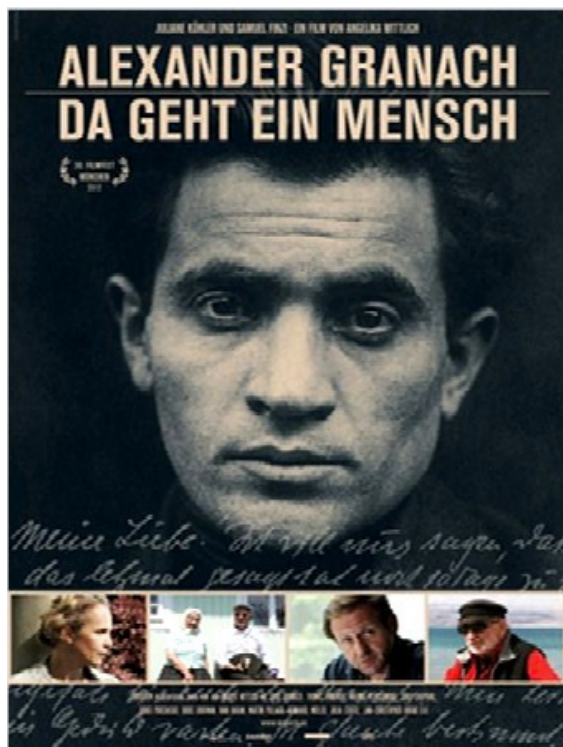
Der Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e. V.
lädt Sie zur nächsten Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung
„Erzwungenes Finale – Ende der Vorstellung“ herzlich ein:

DONNERSTAG, 22. AUGUST 2013 - 19 UHR

ALEXANDER GRANACH (1893 – 1945)

„DA GEHT EIN MENSCH“

FILM UND GESPRÄCH



Der Schauspieler Alexander Granach erobert in der Weimarer Zeit die Berliner Bühnen im Sturm. Er arbeitet mit Bertolt Brecht und Erwin Piscator und wird mit seiner Rolle in Murnaus "Nosferatu" unvergesslich.

Regisseurin Angelika Wittlich geht in ihrem Film auf eine beeindruckende Zeitreise. Sie beginnt mit seiner Kindheit in Galizien (heute Ukraine), folgt seinen Spuren in Deutschland und den Stationen seines Exils in Polen, der UdSSR, der Schweiz bis nach New York und Hollywood, wo Granach mit Lubitschs "Ninotschka" seine amerikanische Karriere startet. Über alle Entfernungen hinweg hält er fest an seiner "großen ewigen Liebe", der Schweizer Schauspielerin Lotte Lieven.

**Wir zeigen den Dokumentarfilm in Gegenwart der Regisseurin Angelika Wittlich.
Moderation: Dr. Eberhard Schmidt**

Eintritt frei, Spenden sind erwünscht.

Wir freuen uns, Sie im Pavillon (1. Etage), Cora-Berliner-Straße 2 – direkt gegenüber Denkmal/Eingang »Ort der Information« begrüßen zu können.

Lea Rosh im Namen des Vorstandes „Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e.V.“

Unterstützt durch:



**Freundeskreis
Willy-Brandt-Haus**



Bildzitate des www, Textzitat von www.matthias-film.de

Wenn Sie keine Veranstaltungs-Mail mehr erhalten möchten, antworten sie bitte auf diese Mail und vermerken im Betreff *streichen*.